

Firma/ Betrieb:

Arbeitsplatz/ Tätigkeit:

Betriebsanweisung gemäß §14 GefStoffV

Stand: 01.03.2023

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

tapira® Spülmaschinen-Tabs, phosphathaltig

Reinigungsmittel für die gewerbliche Anwendung. Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit dem Produktkonzentrat, z.B. Umfüllen, Verdünnen.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



H319 Verursacht schwere Augenreizung.

EUH208 Enthält subtilisin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

WGK: 1

Achtung

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Nach Gebrauch Hände und alle nicht bedeckten Körperstellen gründlich waschen.
- Nebel, Dampf, Aerosol, Staub vermeiden. Für eine ausreichende Lüftung sorgen. Nicht einatmen. Für geeignete Einrichtungen zum schnellen Waschen oder Spülen von Augen und Körper sorgen.
- Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden/ vermischen. Im Originalgebinde bei Raumtemperatur aufrecht lagern.

Handschutz: Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz (ISO 16321-1).

Körperschutz: Arbeitskleidung (DIN EN ISO 13688:2022) und Sicherheitsschuhe (DIN EN ISO 20345:2022).

Atemschutz: Bei normaler Verwendung und geeigneter Belüftung kein persönlicher Atemschutz notwendig.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Bei UNFALL, BRANDFALL oder STOFFFREISETZUNG den NOTFALL- und ALARMPLAN beachten!

Brandbekämpfung: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid (CO2), Trockenlöschmittel.

Ungeeignete Löschmittel: n.b.

Reinigung/ Aufnahme: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Umweltschutz: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: Ersthelfer sollten auf den Selbstschutz achten. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

nach Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen - kontaminierten Bereich verlassen. Falls Symptome auftreten, holen Sie bitte ärztlichen Rat ein.

nach Hautkontakt: Mit Produkt verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Betroffene Körperteile mit reichlich Wasser abspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Wenn das Produkt in die Augen gelangt, sofort ein paar Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Bedarf ärztliche Hilfe einholen.

nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und 1-2 Gläser (2,5-3 dl) Wasser trinken lassen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Ersthelfer:
Notruf:

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Abfallerzeugung nach Möglichkeit vermeiden oder minimieren. Entsorgung gemäß den lokalen oder behördlichen Vorschriften. Beachtliche Rückstandsmengen nicht in den Abwasserkanal gießen, sondern der Entsorgung zuführen. Verschütten oder Entweichen in Oberflächenwasser, Abflüsse und Kanalisation vermeiden.

Datum:

Unterschrift: